Object:	Mittelalterlicher Henkelkrug, 14. /15. Jahrhundert
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Frühes Mittelalter, Archäologische Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventory number:	1952/565

Description

Als typische Gebrauchskeramik des Späten Mittelalters wurde der Henkelkrug aus rötlich-ockerfarbenem Ton auf der Drehscheibe gefertigt und anschließend oxidierend gebrannt, wodurch er seine gelbliche Farbe behielt. Der Rand und Teile der Schulter fehlen. Dafür ist der Henkel vollständig erhalten. Der Krug ist mit einer Aufschrift versehen, die Provenienz und Auffindungsdatum nennt: Anno 1710 auff dem alten ruinirten Schloß Weinsperg unter einem erhaltenen grosen Gewölb daselbsten gefunden und anhero geschickt. Laut Inventareinträgen der Kunstkammer von 1715-23 wurde er von einem Maurer gefunden, durch den Schulbedienten Johann Nicolaus Ruhl erworben und der Kammerrätin Göblin (evt. einer Tochter oder Ehefrau des Johann Wilhelm Göbel, Hofkammerrat in Württemberg zw. 1711-14) geschenkt.
[Kirsten Eppler]

Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	H. 12,5 cn, D. Boden: 10,8 cm

Events

Created	When	14.-15. century
	Who	
	Where	Weinsberg

[Relation to time]	When	14. century
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	15. century
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	500-1500
	Who	
	Where	

Keywords

- Bin
- Bodenfund
- Keramikgefäß
- Pitcher